

Marktmeinung

Übersicht

Marktumfeld

Ausblick

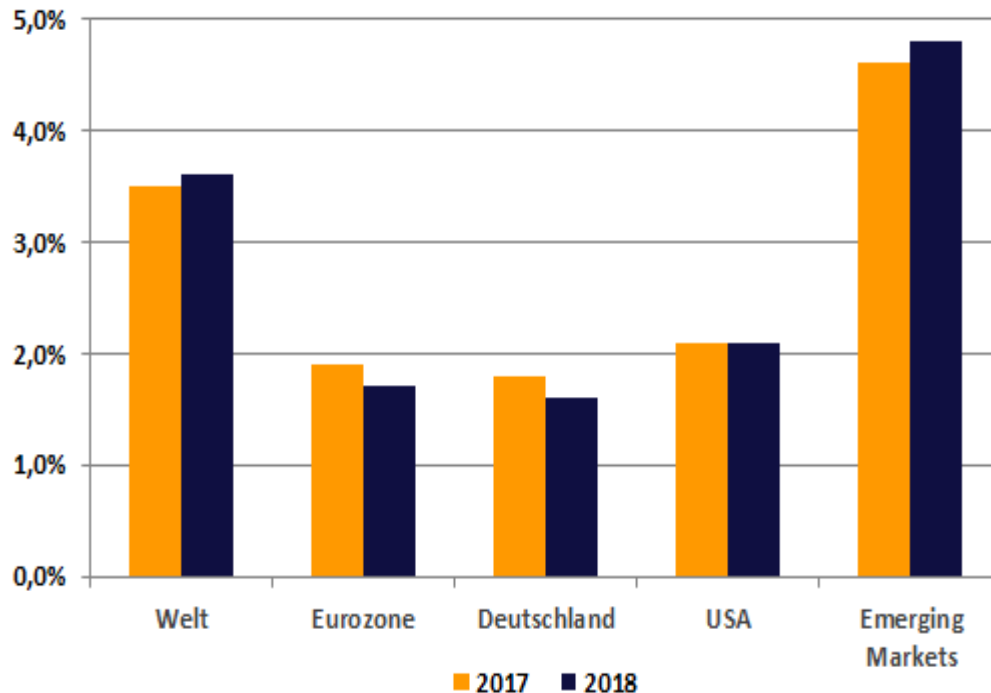
Anhang

Marktumfeld

Marktumfeld

Robustes globales Wachstum

IWF: Wirtschaftswachstum in % gegenüber Vorjahr



Stand: 24.07.2017, Quelle: IMF World Economic Outlook

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertrags erhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

- ◆ Der IWF rechnet in seiner jüngsten Prognose unverändert mit einem globalen Wirtschaftswachstum von 3,5 % für heuer und 3,6 % für 2018. Während Europa in den kommenden Monaten als Treiber der Weltkonjunktur gesehen wird, zeigen sich die IMF-Experten für die USA weniger optimistisch.
- ◆ Die Inflation für die Eurozone für Juli wurde mit 1,3 % prognostiziert. Die EZB erwartet für heuer eine Preissteigerung von 1,5 % und 1,4 % für 2018.
- ◆ US-Aktienmärkte steckten bislang die Zinserhöhungen weg und erreichten neue historische Höchststände. Euro-Börsen haben einiges an Terrain verloren.
- ◆ Die leicht „dovishen“ Äußerungen im Rahmen der letzten EZB-Zinsentscheidung halfen am Rentenmarkt vor allem den Papieren von Peripheriestaaten.
- ◆ Der Euro legte erneut gegenüber dem US-Dollar zu.

Anlageinformation

Quelle: 07.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, Flink

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

Marktumfeld

Übersicht Marktentwicklung

	30.12.2016	31.07.2017	Veränderung	Veränderung	5 Jahre p.a.		30.12.2016	31.07.2017	Veränderung
AKTIENINDIZES	(in Lokalwährung)			(in EUR)			ANLEIHENRENDITEN (10J in %)		
MSCI World	4.843,6	5.488,2	+13,3%	+1,2%	+12,5%	USA	2,44	2,29	-15 BP
US: S&P 500 Ind.	2.238,8	2.470,3	+10,3%	-1,5%	+13,3%	Deutschland	0,21	0,54	+33 BP
US: Dow Jones Ind.	19.762,6	21.891,1	+10,8%	-1,1%	+11,9%	Österreich	0,43	0,70	+27 BP
US: Nasdaq	5.383,1	6.348,1	+17,9%	+5,3%	+17,6%	Großbritannien	1,24	1,23	-1 BP
EU: Euro Stoxx 50	3.290,5	3.449,4	+4,8%	+4,8%	+8,2%	Japan	0,05	0,08	+3 BP
DE: DAX	11.481,1	12.118,3	+5,5%	+5,5%	+12,3%	GELDMARKTSÄTZE (3M in %)			
AT: ATX	2.618,4	3.217,9	+22,9%	+22,9%	+9,8%	USA	1,00	1,31	+31 BP
GB: FTSE 100	7.142,8	7.372,0	+3,2%	-1,5%	+2,8%	Euroland	-0,32	-0,33	-1 BP
JP: Nikkei	19.114,4	19.925,2	+4,2%	-1,6%	+11,1%	Großbritannien	0,37	0,29	-8 BP
CN: CSI 300	3.310,1	3.737,9	+12,9%	+4,1%	+9,6%	Japan	-0,05	-0,02	+3 BP
MSCI Emerg. Mkts.	379,8	476,7	+25,5%	+12,1%	+5,6%	LEITZINSSÄTZE DER ZENTRALBANKEN (in %)			
DEWISSENKURSE						US: Fed Funds	0,75	1,25	+50 BP
EUR/USD	1,0547	1,1811	+12,0%		-0,8%	EL: Refi-Satz	0,00	0,00	+0 BP
EUR/JPY	123,04	130,41	+6,0%		+6,3%	GB: Base-Rate	0,25	0,25	+0 BP
EUR/GBP	0,8545	0,8954	+4,8%		+2,7%	JP: Diskont	-0,06	-0,06	+0 BP
EUR/CHF	1,0729	1,1417	+6,4%		-1,0%	CH: Target Rate	-0,75	-0,75	+0 BP
EUR/CNY	7,3181	7,9406	+8,5%		+0,3%	CN: Deposit Rate	1,50	1,50	+0 BP
EUR/RUB	64,626	70,841	+9,6%		+12,3%	SPREADPRODUKTSÄTZE (Ø aller Laufzeiten in %)			
ROHSTOFFE						EU: High Grade	130	99	-31 BP
Gold (USD/oz)	1.153,1	1.267,9	+10,0%	-1,8%	-3,9%	EU: High Yield	382	283	-99 BP
Kupfer (USD/lb.)	250,6	289,2	+15,4%	+3,1%	-2,5%	US: High Yield	426	366	-60 BP
Rohöl (Brent)	56,8	52,7	-7,3%	-17,3%	-12,2%	Emerging Markets	335	302	-33 BP
Rohstoffe ex Landw./Vieh	123,2	118,2	-4,1%	-14,3%	-9,7%	Quelle: Bloomberg, Stand: 31.07.2017			
RENTENINDIZES	(in Lokalwährung)			(in EUR)		Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertrags erhöhend oder ertragsmindernd auswirken.			
EU: Overall (iBoxx)	228,0	227,2	-0,3%	-0,3%	+4,3%				
EU: HG-Corp. (iBoxx)	221,3	224,4	+1,4%	+1,4%	+4,1%				
EU: High Yield Corp.	191,0	199,6	+4,5%	+4,5%	+7,7%				
US: High Yield Corp.	376,5	399,2	+6,0%	-5,3%	+7,4%				
Emerging Markets	439,8	466,1	+6,0%	+6,0%	+4,3%				

Anlageinformation

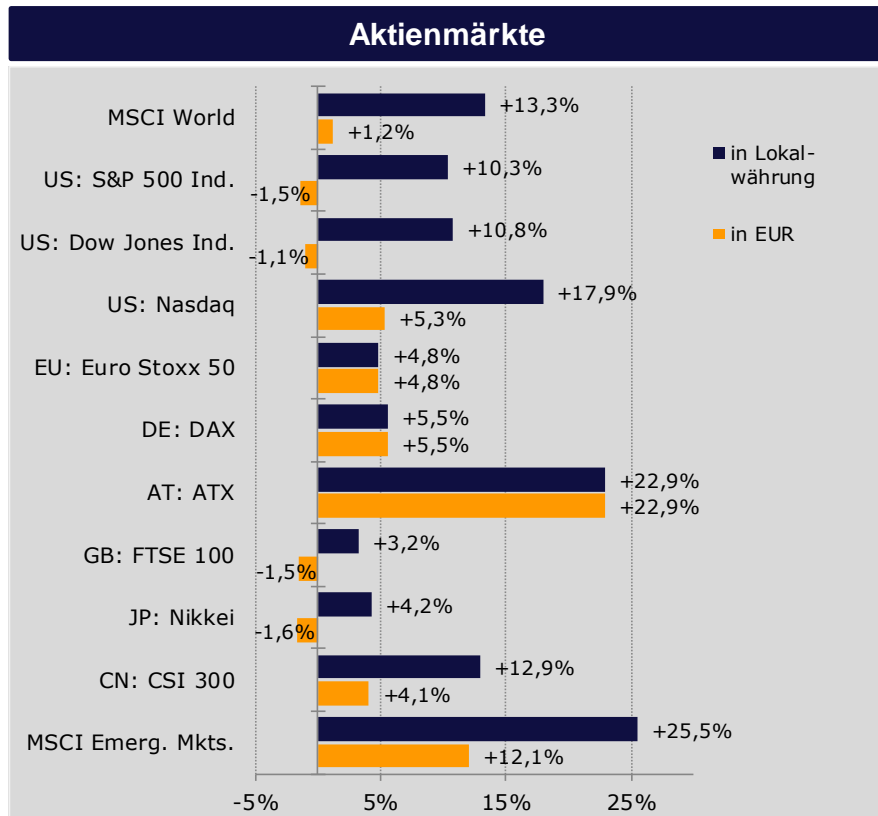
Quelle: 02.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, OIM

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

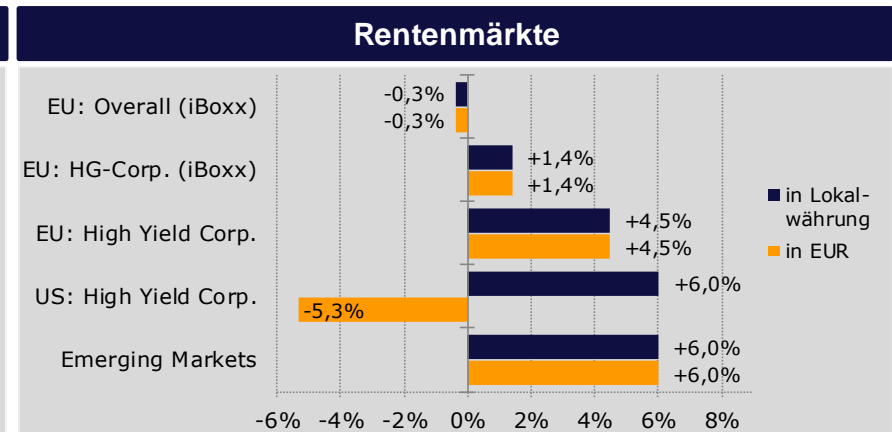
Marktumfeld

Übersicht Marktentwicklung



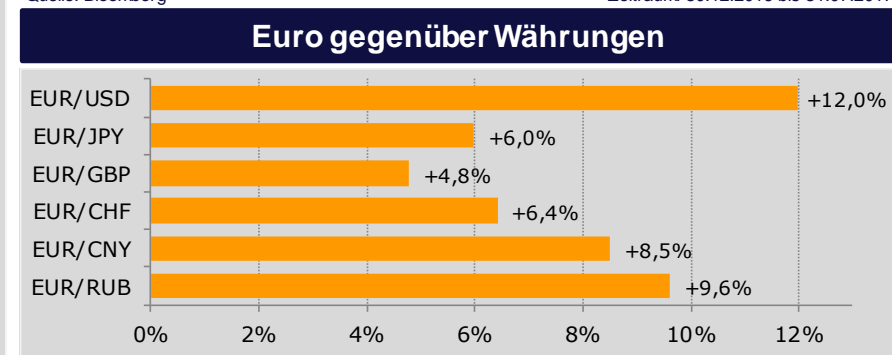
Quelle: Bloomberg

Zeitraum: 30.12.2016 bis 31.07.2017



Quelle: Bloomberg

Zeitraum: 30.12.2016 bis 31.07.2017



Quelle: Bloomberg

Zeitraum: 30.12.2016 bis 31.07.2017

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertrags erhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

Anlageinformation

Quelle: 02.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, OIM

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

Übersicht

Marktumfeld

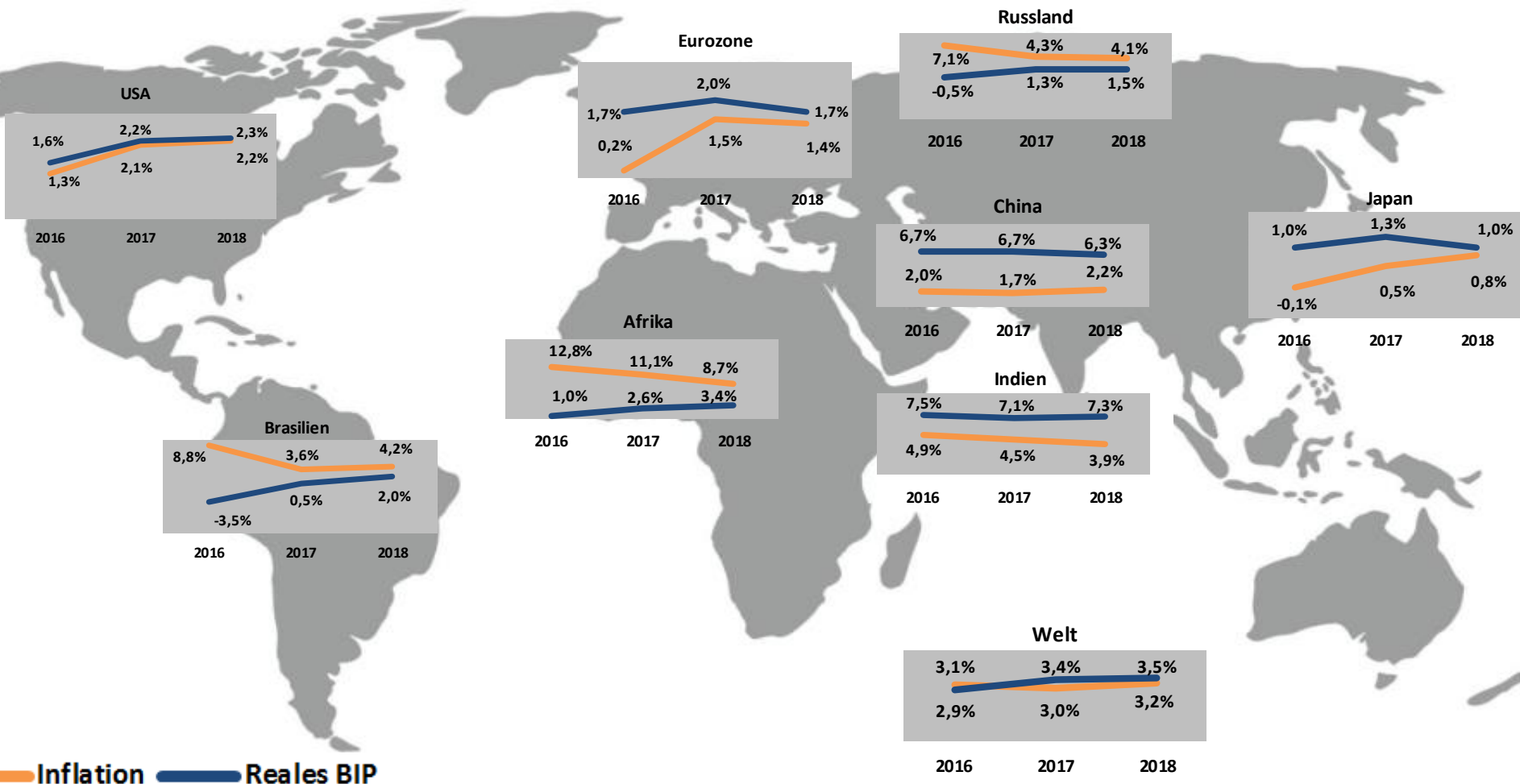
Ausblick

Anhang

Ausblick

- ◆ Konjunktur
- ◆ Geld-/Kapitalmarkt
- ◆ Spreadprodukte
- ◆ Aktien

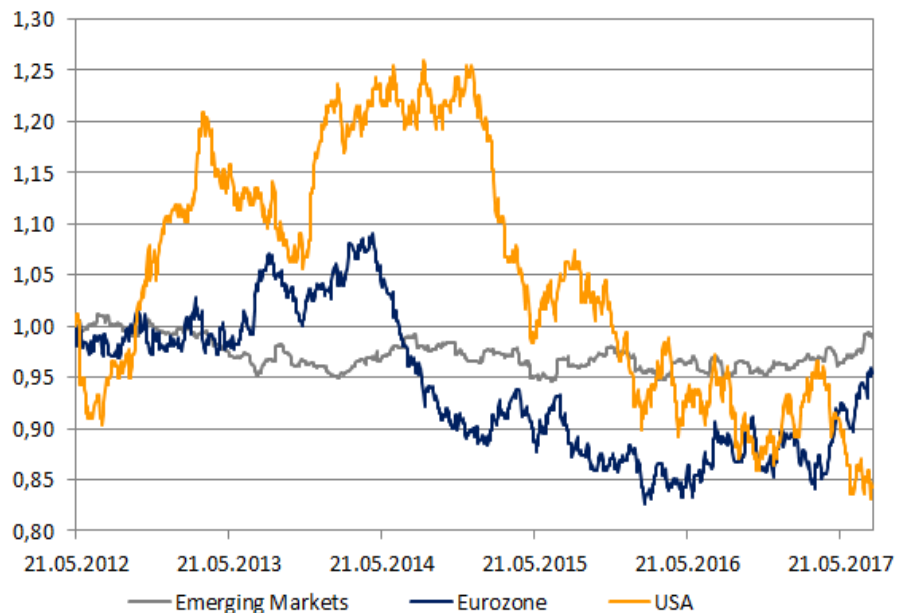
Ausblick



Quelle: Median Bloomberg-Umfrage, Stand: 07.08.2017

Wirtschaftsdaten in der Eurozone besser als erwartet

Surprise Index für das Wirtschaftswachstum



Stand: 08.08.2017, Quelle: UBS, Bloomberg, normiert mit Startzeitpunkt.
Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.
Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

♦ Eurozone:

- Die Wirtschaft in der Eurozone wuchs im 2. Quartal mit +0,6 % im Vergleich zum Vorquartal. Auch der Einkaufsmanagerindex liegt klar im expansiven Bereich. Vor allem in Deutschland – wo etwa der IFO Index einen historischen Höchststand erreicht hat - läuft es sehr gut. Wirtschaftsdaten wurden zuletzt im Schnitt besser veröffentlicht als der Markt erwartete (Surprise Index).
- Die Inflation hat ihren Höhepunkt 2017 bereits überschritten. Zuletzt wurde ein Wert von 1,3 % ausgewiesen. Die EZB wird das Anleihenkaufprogramm vorerst unverändert beibehalten.

♦ USA:

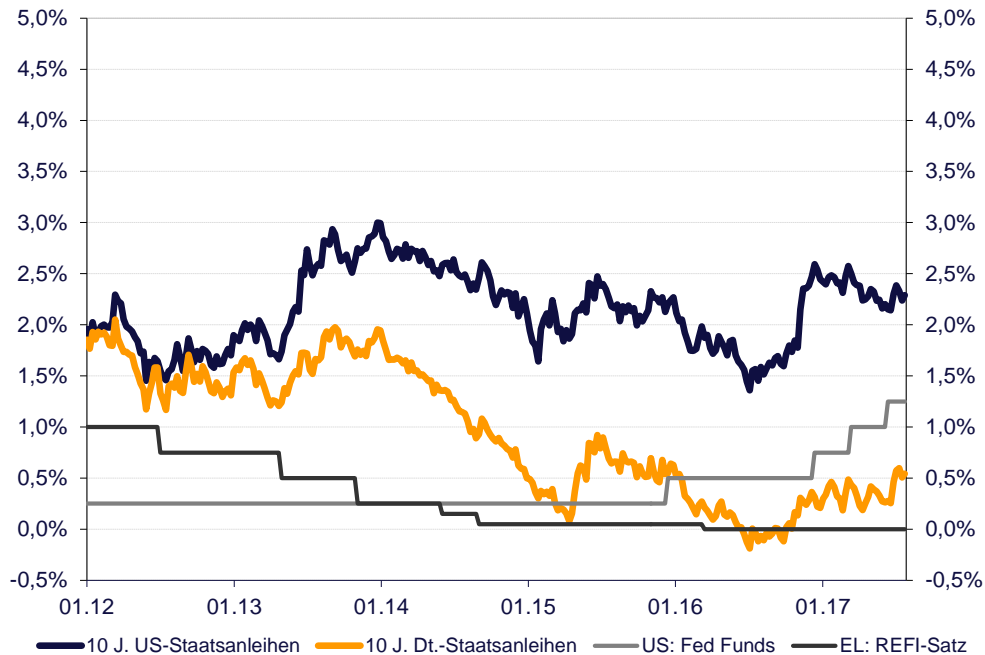
- Die US-Konjunktur legt eine kleine Verschnaufpause ein. Das Tempo ist zwar solide, politische Risiken sind aber offensichtlich. Die Arbeitslosenquote lag zuletzt bei 4,3 %.
- Die Marktteilnehmer rechnen für 2017 mit einer Inflationsrate von 2,1 %.

♦ Emerging Markets:

- Die Vorlaufindikatoren für Asien und Osteuropa zeigen sich positiv. Lateinamerika befindet sich in einer Konsolidierungsphase.
- Inflationsdruck ist in den Entwicklungsländern derzeit kein Thema.

Ausblick

Geld-/Kapitalmarkt



Stand: 31.07.2017, Quelle: Bloomberg

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

◆ Geldmärkte:

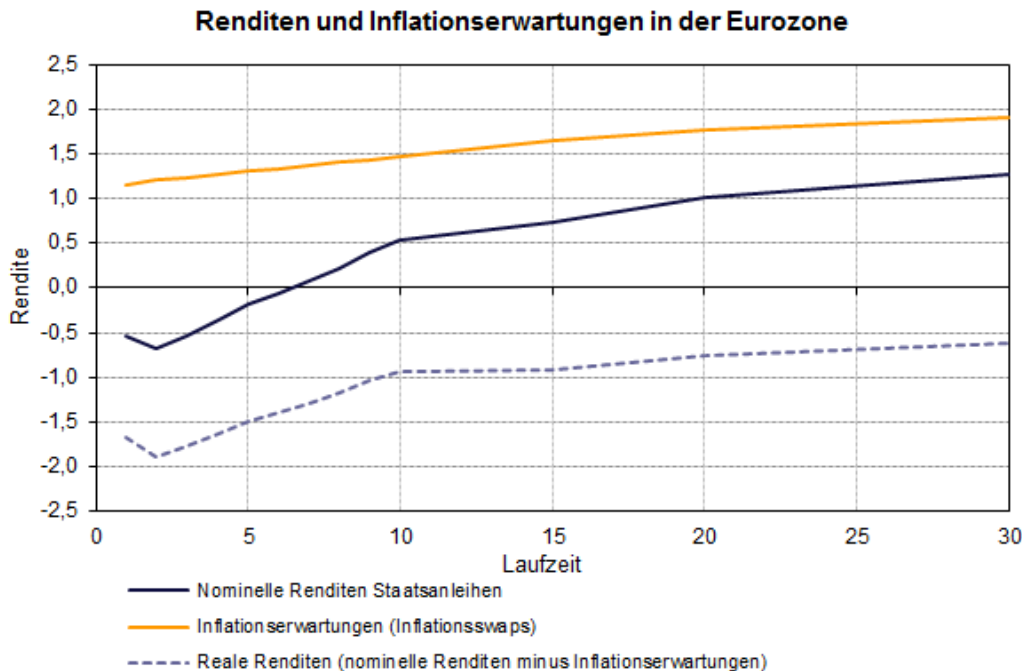
- Eurozone: Beim letzten EZB-Meeting wurde keine Änderung der Geldpolitik beschlossen. Konkrete Aussagen zum Anleihen-Kaufprogramm der EZB werden erst im Herbst erwartet und werden sich nach der aktuellen Datenlage richten.
- USA: Die Fed hat auf ihrer Juli-Sitzung den Leitzins unverändert auf dem aktuellen Niveau von 1,00 – 1,25 % belassen. Sie plant "relativ bald" ihr Programm zur Normalisierung ihrer Bilanz zu starten.

◆ Rentenmärkte:

- Erwartete Rendite 10-jähriger Staatsanleihen (Sicht: 30.12.17): Deutschland 0,34 bis 0,93 %*; USA 2,10 bis 2,75 %*.
- Zinskurve: Wir erwarten in der Eurozone stabile Renditen und in den USA einen leichten Renditeanstieg. Bei der Steilheit der Zinskurven erwarten wir nur geringfügige Änderungen.
- Die Spreads von Pfandbriefen tendierten zuletzt zur Swapkurve seitwärts bis leicht enger, bleiben aber v.a. in den meisten EUR-Kernländern (im direkten Vergleich mit Staatsanleihen) attraktiv. Neuemissionen sollen weiter favorisiert werden (Prämie).

* Prognose basierend auf volkswirtschaftlichen Daten (Wirtschaftswachstum, Inflation, etc.). Diese stellt keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Inflationsgeschützte Anleihen



- ♦ Die realen Renditen sind im Juli leicht gesunken. Die 10-jährige deutsche inflationsgeschützte Staatsanleihe rentierte Ende Juli um 8 Basispunkte tiefer bei -0,83 %.
- ♦ Der Juli-Schätzer für die Verbraucherpreisanstiege in der Eurozone entsprach mit +1,3 % im Vergleich zum Vorjahr den Markterwartungen.
- ♦ Für 2017 erwarten die Marktteilnehmer (Median Bloomberg-Umfrage) einen Anstieg der Verbraucherpreise um 1,5 % und für 2018 um 1,4 %.
- ♦ Die geldpolitischen Maßnahmen der EZB sind darauf ausgerichtet, die feste Verankerung der mittel- bis langfristigen Inflationserwartungen zu unterstützen – im Einklang mit dem Ziel des EZB-Rats, Inflationsraten von unter, aber nahe 2 % zu erreichen. Sie sollten dazu beitragen, dass sich die Teuerungsraten diesem Niveau wieder annähern.

Stand: 01.08.2017, Quelle: Bloomberg

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

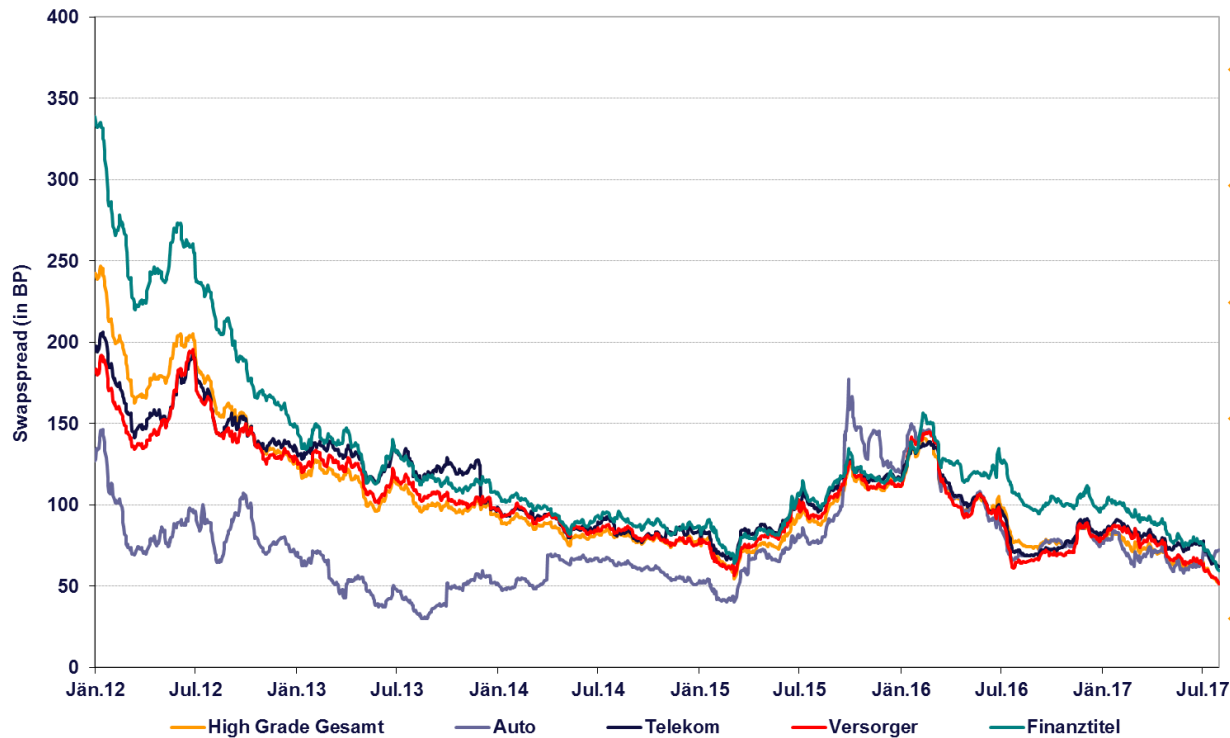
Anlageinformation

Quelle: 01.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, Flink

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

High-Grade-Unternehmensanleihen (High Grade Corporates; Rating AAA - BBB)



- ♦ Die wirtschaftliche Dynamik in der Eurozone ist positiv und unterstützt die Assetklasse.
- ♦ Das Niveau der Risikoaufschläge erscheint in einigen Bereichen relativ eng.
- ♦ Damit fehlt etwas die Phantasie für eine (deutliche) Einengung der Spreads.
- ♦ Die EZB bleibt im Rahmen des Anleihen-Kaufprogramms als „verlässlicher Käufer“ am Markt. Das Programm dürfte aus heutiger Sicht zumindest bis Jahresende 2017 laufen.
- ♦ Die Unternehmensergebnisse für das 1. Halbjahr 2017 sind solide und unterstützen das niedrige Spreadniveau somit.

Stand: 31.07.2017, Quelle: iBoxx

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

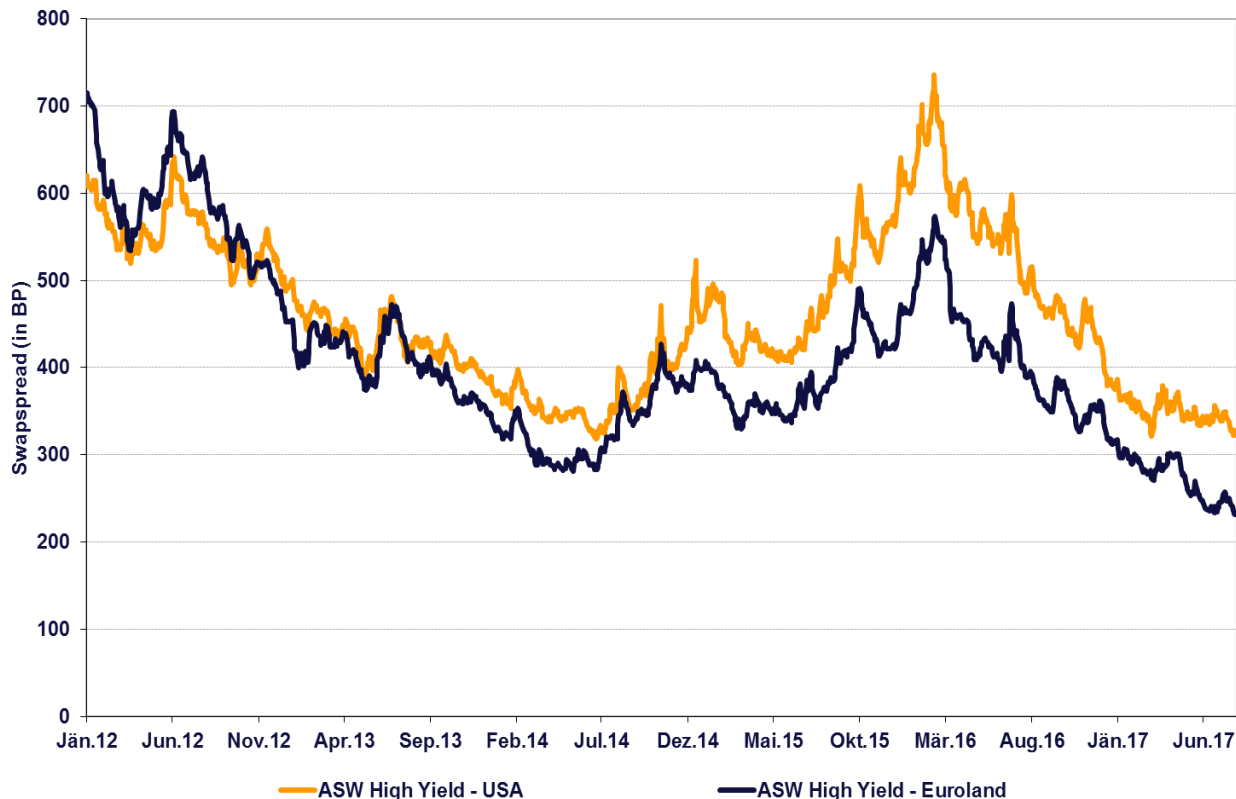
Anlageinformation

Quelle: 07.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, Matzinger

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

High-Yield-Unternehmensanleihen (High Yield Corporates; Rating BB - CCC)



- ◆ Positive ökonomische Grundstimmung.
- ◆ Das politische Risiko wird von den Märkten aktuell kaum beachtet.
- ◆ Zentralbankpolitik bleibt im Fokus und unterstützt den Markt weiterhin.
- ◆ Ausfallsrate sollte stagnieren und im US Markt vermutlich leicht zurückgehen.
- ◆ Berichtssaison der Unternehmen verläuft leicht besser als erwartet.
- ◆ Vorsicht bei langen, BB gerateten, Anleihen. Diese wurden häufig von Investmentgrade-Investoren beigemischt und könnten bei Zinsanstiegen überdurchschnittlich unter Druck kommen.
- ◆ Bevorzugt werden Anleihen mittlerer bis besserer Bonität (BB und B-Segment). Viele CCC Anleihen sind mittelfristig unattraktiv.

Stand: 31.07.2017, Quelle: Merrill Lynch,

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

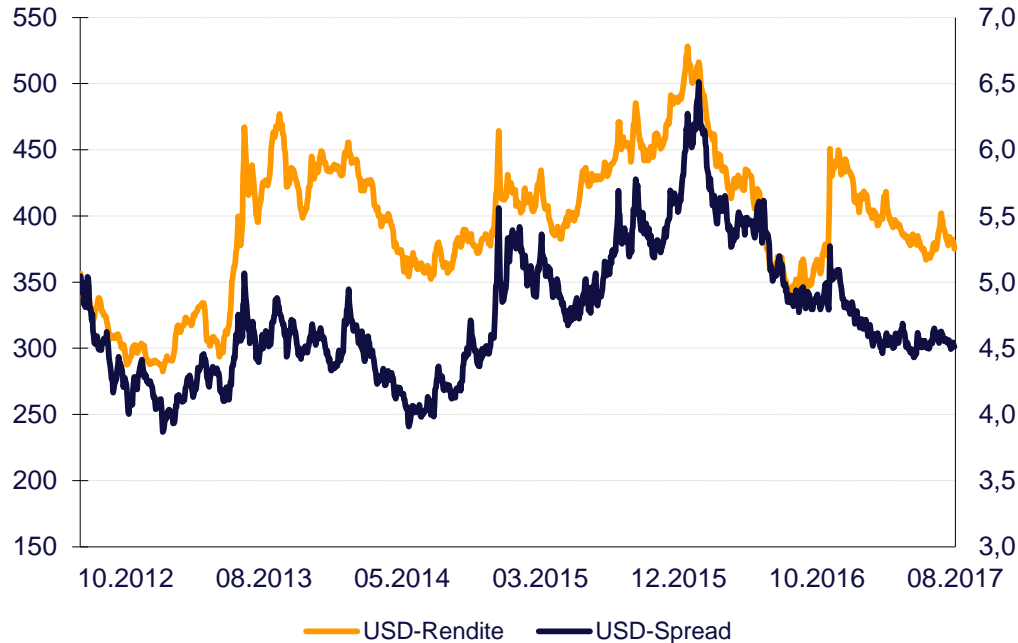
Anlageinformation

Quelle: 03.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, Matzinger

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

Emerging-Markets-Anleihen



- ♦ Der Internationale Währungsfonds erhöhte in seiner Juliprognose die Wachstumserwartungen für Emerging Markets Staaten von 4,5 auf 4,6 % in 2017. Brasilien und Mexiko wurden nach oben revidiert auf 0,3 % bzw. 1,9 %.
- ♦ Renditeaufschläge bewegen sich seitwärts - Die Kursrallye bei den Emerging-Markets-Anleihen kam zum Stillstand.
- ♦ Nach der erfolgreichen Platzierung für Russland mit einer 30-jährigen Anleihe und Argentinien mit einer 100-jährigen Anleihe ist im Sommer mit einer geringeren Emissionstätigkeit zu rechnen.

Stand: 31.07.2017, Quelle: JP Morgan

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

Anlageinformation

Quelle: 07.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, Nopp-Rau

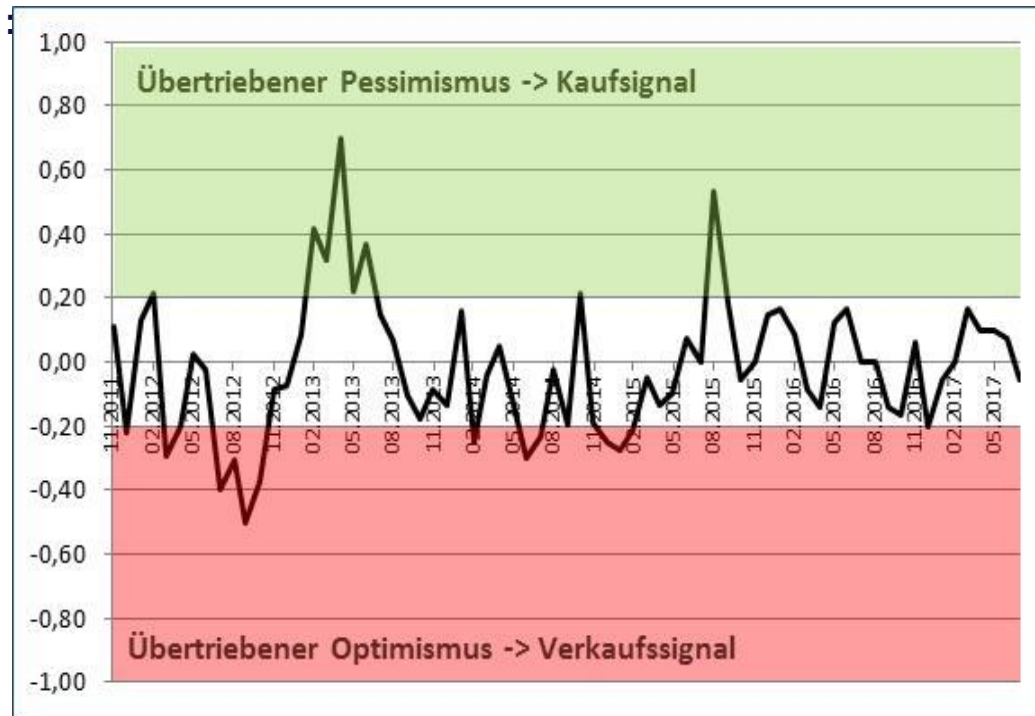
Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

Ausblick

Aktien

JKU-Sentiment-Indikator



Stand: 26.07.2017, Quelle: JKU, Univ.-Prof. Dr. Cocca

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

Anlageinformation

Quelle: 31.07.2017, KEPLER-FONDS KAG, Zauner

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

- ♦ Die Bewertungen der Aktienmärkte sind im historischen Vergleich schon seit einiger Zeit nicht mehr günstig. Allerdings gab es bislang auch noch nie eine Phase mit derart niedrigen Zinsen. Auch die meisten anderen Assetklassen (Bonds, Immobilien) sind in diesem Umfeld teurer geworden.
- ♦ Die impliziten Volatilitäten der Optionen auf Aktienindizes sind auf äußerst niedrigen Niveaus. Der VIX Index (Volatilität von Optionen mit kurzer Laufzeit auf den S&P 500 Index) notiert in der Nähe seines Allzeittiefs. Die Investoren sind also sehr „entspannt“.
- ♦ Von Euphorie kann allerdings keine Rede sein. Der eine ganze Reihe von Behavioral Finance-Signalen aggregierende JKU-Sentiment-Indikator (Grafik) verharrt weiter in der neutralen Zone.

Ausblick

Aktien – Regionen und Sektoren

Regionen

Performance & Bewertung	Kursänderung in Prozent*			Konsensusschätzungen (auf 12 Monate)**			
	Indizes in lokaler Währung	1 Monat	YTD	5 Jahre p.a.	KGV	Gewinnwachstum	Dvd. Rendite
MSCI All Country World		1,82%	10,94%	12,57%	16,00	10,98	2,48
MSCI World Developed Markets		1,43%	9,80%	13,14%	16,58	10,31	2,48
MSCI Emerging Markets Free		4,89%	20,45%	8,23%	12,56	14,95	2,47
MSCI USA		1,99%	11,38%	14,03%	17,99	9,66	1,98
MSCI Europa		0,62%	8,58%	11,08%	15,10	11,09	3,43
MSCI Japan		0,33%	6,24%	18,47%	14,20	12,63	2,13
MSCI Austria		5,27%	29,24%	12,17%	12,43	7,34	2,80

Branchen

Performance & Bewertung	Kursänderung in Prozent*			Konsensusschätzungen (auf 12 Monate)**			
	Indizes in lokaler Währung	1 Monat	YTD	5 Jahre p.a.	KGV	Gewinnwachstum	Dvd. Rendite
MSCI All Country World		1,82%	10,94%	12,57%	16,00	10,98	2,48
MSCI ACW Konsum zyklisch		1,54%	10,48%	14,46%	16,43	11,60	1,87
MSCI ACW Konsum nicht zykl.		-0,38%	6,80%	8,60%	19,81	9,26	2,71
MSCI ACW Energie		2,58%	-9,52%	-1,71%	19,06	39,92	3,77
MSCI ACW Finanz		2,28%	8,63%	11,85%	12,29	11,10	3,07
MSCI ACW Gesundheitswesen		-0,50%	12,02%	13,39%	16,50	7,33	2,00
MSCI ACW Industrie		-0,15%	8,75%	11,93%	16,77	13,96	2,24
MSCI ACW Informationstechn.		4,09%	23,24%	16,47%	17,60	13,83	1,40
MSCI ACW Grundstoffe		3,28%	8,12%	4,66%	15,51	10,49	2,51
MSCI ACW Telekom		2,77%	-0,05%	4,38%	14,64	1,26	4,11
MSCI ACW Versorger		1,34%	7,95%	5,40%	15,60	3,60	3,74
MSCI ACW Immobilien		1,98%	7,86%	6,26%	21,72	- 24,18	3,48

Quelle: Bloomberg

Legende: besser als MSCI AC Welt Index
schlechter als MSCI AC Welt Index

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Stand: 31.07.2017 Quelle: Bloomberg

Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar.

Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken.

Anlageinformation

Quelle: 07.08.2017, KEPLER-FONDS KAG, Pils

Alle Kurs- und Renditeangaben freibleibend und indikativ.

Bitte beachten Sie die rechtlichen Hinweise im Anhang!

Risikohinweise, Haftungsausschluss, Impressum

- ◆ Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Marketingmitteilung, die von der KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. (KEPLER-FONDS KAG), 4020 Linz, Österreich, erstellt wurde. Sie wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt auch keinem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung, eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Veranlagungen dar. Die enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung - vorbehaltlich von Änderungen und Ergänzungen. Die KEPLER-FONDS KAG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Inhalte und für das Eintreten von Prognosen. Die Inhalte sind unverbindlich. Da jede Anlageentscheidung einer individuellen Abstimmung auf die persönlichen Verhältnisse (z.B. Risikobereitschaft) des Anlegers bedarf, ersetzt diese Information nicht die persönliche Beratung und Risikoaufklärung durch den Kundenberater im Rahmen eines Beratungsgesprächs. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen mitunter erhebliche Risiken bergen. Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Aus der Veranlagung können sich steuerliche Verpflichtungen ergeben, die von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können. Diese Information kann daher nicht die individuelle Betreuung des Anlegers durch einen Steuerberater ersetzen. Die beschränkte Steuerpflicht in Österreich betreffend Steuerausländer impliziert keine Steuerfreiheit im Wohnsitzstaat. Die Wertentwicklung von Fonds wird entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf den veröffentlichten Fondspreisen, ermittelt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Zusammensetzung des Fondsvermögens in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen ändern kann. **Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann überwiegend in Investmentfonds, Bankeinlagen und Derivate investiert oder die Nachbildung eines Index angestrebt werden. Fonds können erhöhte Wertschwankungen (Volatilität) aufweisen. In durch die FMA bewilligten Fondsbestimmungen können Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet sein können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.** Der aktuelle Prospekt (für OGAW) sowie ggf. die Wesentlichen Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID) sind in deutscher Sprache bei der KEPLER-FONDS KAG, Europaplatz 1a, 4020 Linz, den Vertriebsstellen sowie unter www.kepler.at kostenlos erhältlich.
- ◆ Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial aus dieser Unterlage bedarf der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung der KEPLER-FONDS KAG.
- ◆ Ausführliche Risikohinweise und Haftungsausschluss unter www.kepler.at.
- ◆ **IMPRESSUM:**
Monatlich erscheinende Marktmeinung für Kunden und Vertriebspartner.

Medieninhaber und Herausgeber:

KEPLER-FONDS Kapitalanlagegesellschaft mbH, Europaplatz 1a, 4020 Linz, www.kepler.at, info@kepler.at

Am Medieninhaber beteiligt: Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft (zu 26 % direkt beteiligt), Oberösterreichische Versicherung Aktiengesellschaft (zu 10 % direkt beteiligt), Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft (zu 64 % direkt beteiligt).

Nähere Details sind im Internet unter www.kepler.at/Impressum abrufbar.

Geschäftsführung:

Dir. Andreas LASSNER-KLEIN, Dir. Dr. Robert GRÜNDLINGER, MBA, Dr. Michael BUMBERGER

Aufsichtsrat:

VDStv. Prok. Mag. Christian Ratz (Vorsitzender), Prok. Franz Jahn, MBA (Vorsitzender-Stellvertreter), GD-Stv. Mag. Sonja Ausserer-Stockhamer, Dir. Prok. Friedrich Führer, Prok. Gerhard Lauss, GD-Stv. Mag. Othmar Nagl